Dr. Paula Blum mit Studierenden im Chemielabor (1914)

Kurzbeschreibung

Die Laborwissenschaft verwandelt beobachtbare Informationen über die natürliche Welt durch Experiment, Verifikation, Beschreibung und Interpretation in nutzbares Wissen. In der Sphäre des neuzeitlichen Lernens fand sie in Deutschland weite Verbreitung. Um die Wende zum 20. Jahrhundert schloss dies auch beruflich ehrgeizige Frauen ein, die in immer größerer Zahl an die Universitäten strebten und sich nach dem Ansehen der Wissenschaft sehnten, um sich einen Ruf aufzubauen, während das Geld aus der deutschen Wirtschaft ihren Lebensunterhalt finanzierte. Dieses Foto der Forschungschemikerin Paula Blum und ihrer Studierenden erschien in *Über Land und Meer*, einer der führenden deutschen Zeitschriften für Familienunterhaltung.

Quelle

Quelle: *Über Land und Meer: Allgemeine Illustrierte Zeitung* 1 (1914), S. 651. Digital veröffentlicht bei pictura paedagogica online, http://www.bbf.dipf.de/cgi-opac/bil.pl?t_direct=x&f_IDN=b0079254hild

Empfohlene Zitation: Dr. Paula Blum mit Studierenden im Chemielabor (1914), veröffentlicht in: German History Intersections, <https://germanhistory-intersections.org/de/wissen-und-bildung/ghis:image-31> [01.05.2024].